NH Hotels

4-Sterne-Hotel im Flughafen Toulouse-Blagnac.

KUNDE

Flughafen Toulouse-Blagnc

TEAM

Patriarche (Architektur, Innenarchitektur)
Partner:
Socotrap, Cardete & Huet, BETEM, Gleize ENERGIE, GAMBA, EEC

KEYPOINTS

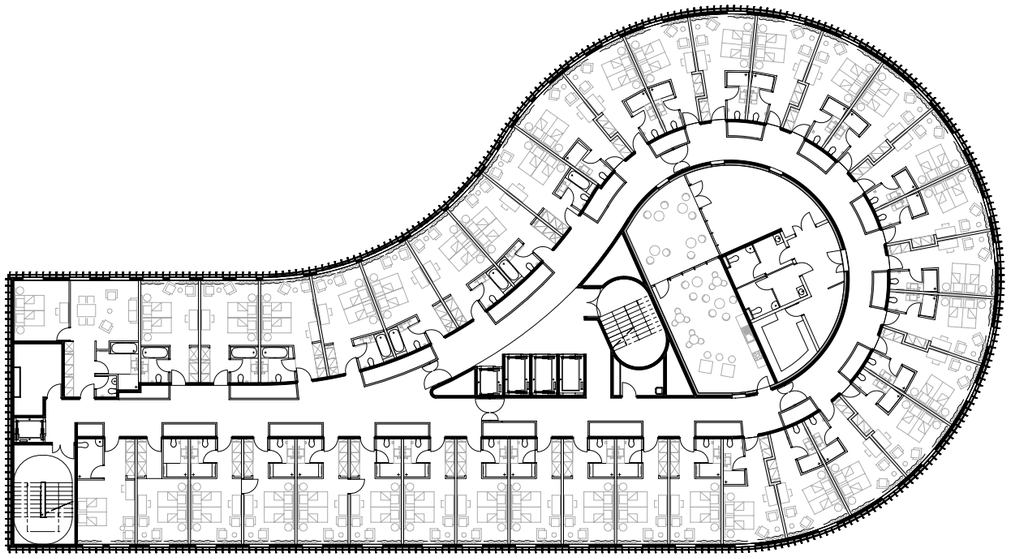
Direkte Verbindung mit dem Flughafen
Moderne innenarchitektonische Gestaltung
Vielseitiges Angebot: Bar, Lounge, Restaurant und 1000 m² Sitzungsräume

Das neue 4-Sterne-Hotel mit direkter Verbindung zur Halle A heißt die Reisenden sofort nach ihrer Landung in Toulouse-Blagnac willkommen. Das Hotel verfügt über 148 Zimmer und eine Fläche von 1.000 m² für Meetings, Konferenzen und Seminare. Es bietet auch eine Bar, eine Lounge und ein Restaurant.

Das ambitionierte Programm und die besondere Lage des Hotels erforderten die Schaffung eines Flaggschiffes der Marke NH und eines ergänzenden Premium-Angebots für den Airport Toulouse Blagnac, den Eigentümer der Immobilie. Der größte Vorteil des Hotels ist sein Standort, da er über eine hervorragende Anbindung verfügt und besonders einfach erreichbar ist.

Gebäudetyp **Hotel, Tourismus, Restaurant**	Baukosten **19,2 Mio. €**	Status **Übergabe 2018**
Fläche **8.600 m² effektive Nutzfläche**	Standort **Blagnac, Frankreich**	Vergabeweise **Planung/Ausführung**

Absichten – Leitgedanken

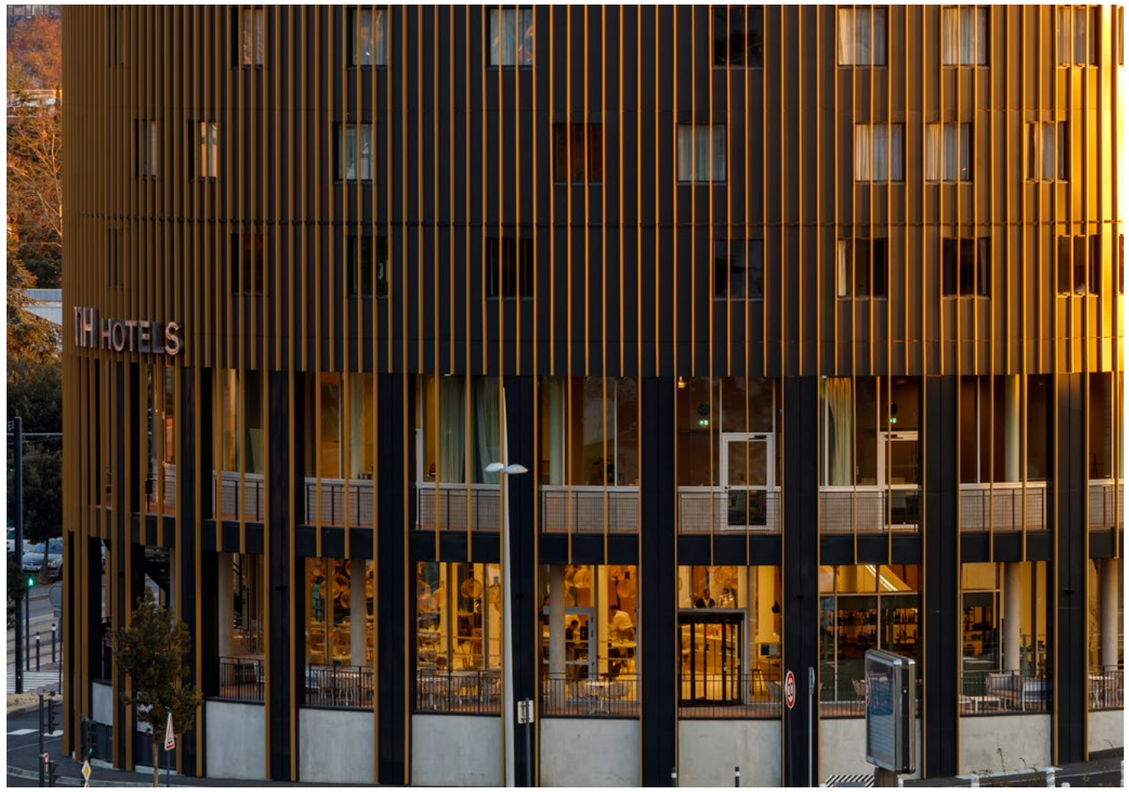


Um eine Kontinuität mit dem Terminal A des Flughafens herzustellen, nimmt das Gebäude zunächst eine geradlinige Form an und endet in einer kreisförmigen Struktur, die das Ende der Terminals symbolisiert.

Materialien

Zur Gewährleistung der Kontinuität mit der Fassade des Terminals A sind die unteren Ebenen großzügig verglast. Die Fassaden der oberen Stockwerke sind mit vertikalen Metalllamellen in Messingfarbe verkleidet.

Das Gebäude ist ein Zeichen, für alle erkennbar und ein außergewöhnliches Wahrzeichen.

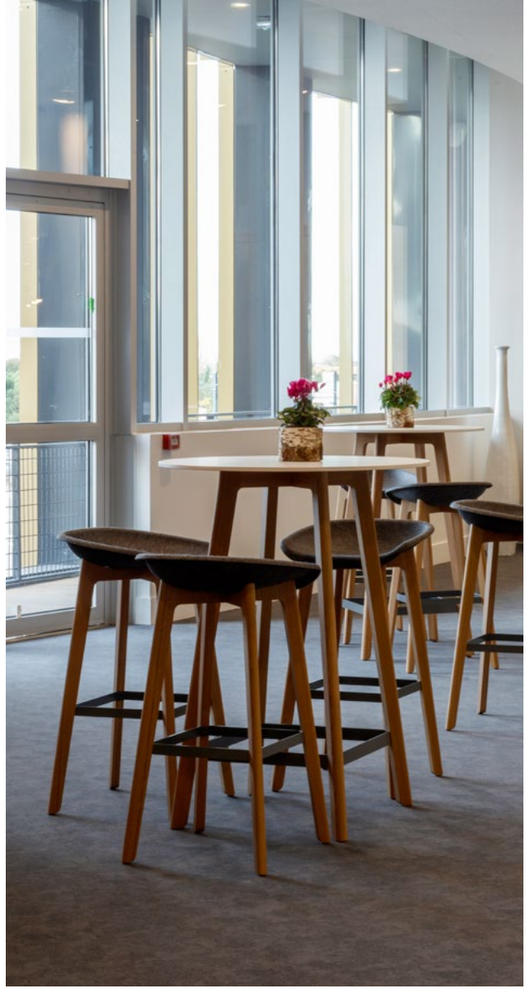


Narratives Design

Die Innenarchitektur orientiert sich am Geist des Gebäudes und greift die Sprache der Vertikalität und Feinheit auf – insbesondere durch den Stil der Leuchten und das Design der Raumteiler (Claustras).

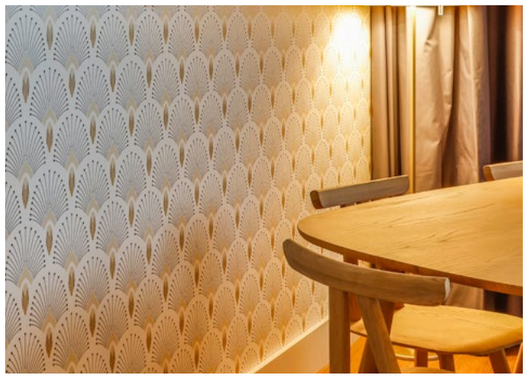
Die Atmosphäre soll gemütlich und einladend wirken, mit hellen und warmen Farbtönen sowie der Verwendung von Naturholz, Walkwolle, Leder und Metall in Messingoptik.

Die Zimmer sind in einem minimalistischen und eleganten Stil gestaltet, mit Parkettboden und Farbnuancen in Grau und Weiß, ergänzt durch blaue Akzente in Möbeln und Accessoires. In den Suiten sind die Wände zusätzlich mit Tapeten im Art-Déco-Muster versehen.



> *Ein hölzerner Raumteiler im Inneren greift das Spiel der vertikalen Lamellen an der Außenfassade auf und begleitet die Reisenden vom Terminal A des Flughafens.*

Baptiste GEY, Partnerarchitekt

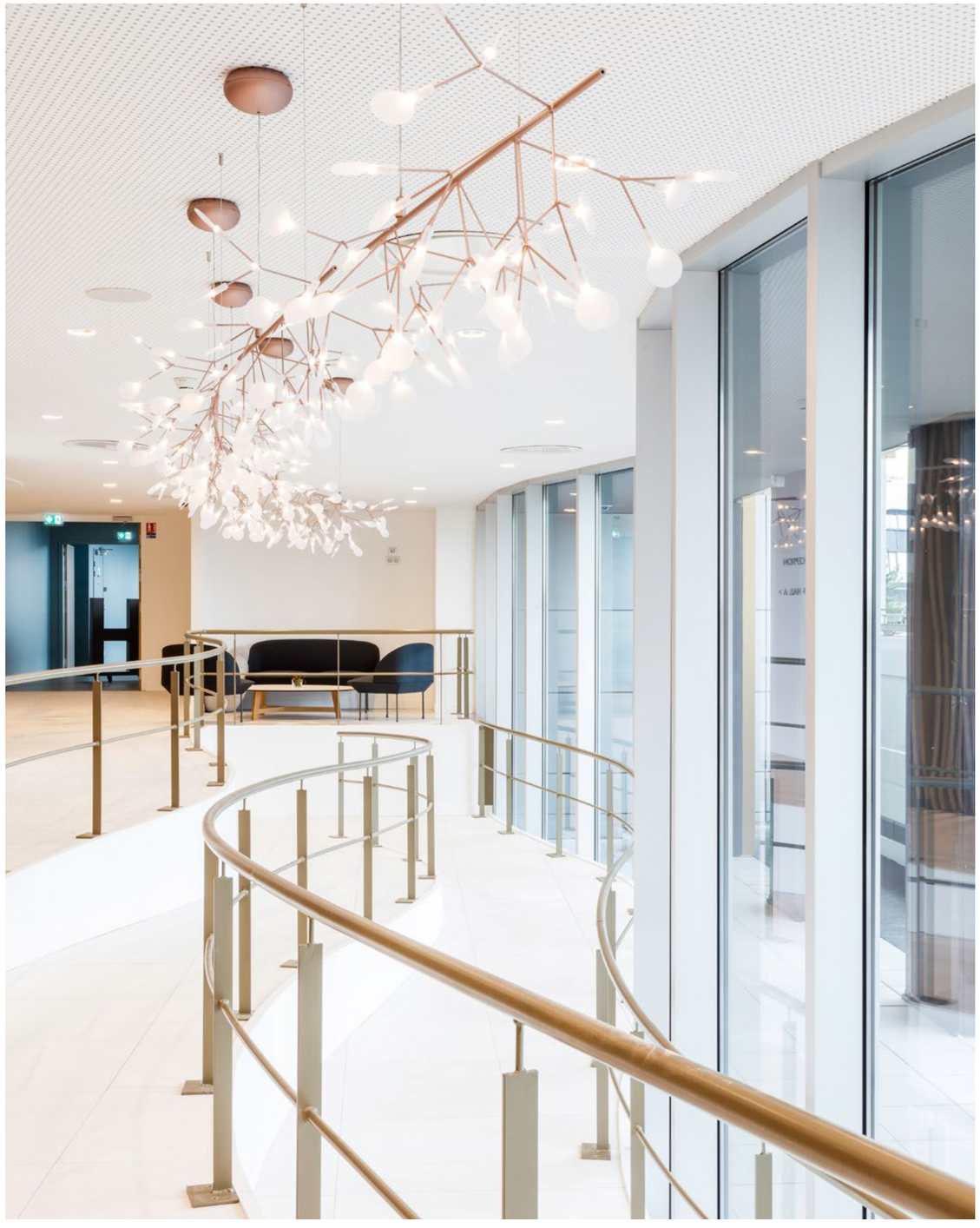


Möblierung

Die Möblierung folgt einem skandinavischen Stil mit einigen Elementen im Vintage-Look der 1950er-Jahre, wie etwa Samtsessel. Für eine zugleich elegante und warme Note fiel die Wahl der Leuchten auf Pendellampen von Secto Design und Lee Broom sowie Stehlampen von Tom Dixon, die Metallmaterialien mit goldenen und schwarzen Tönen kombinieren.

Smarin-Sofas beleben den Empfangsbereich des Hotels und bieten eine komfortable Sitzgelegenheit, die zur Entspannung der Reisenden beiträgt.

In den Besprechungsräumen wird professionelles Mobiliar der Marke Calcher bevorzugt: Rednerpult, Konferenzhocker, Milano-Stühle und Coffee-Seat-Sessel. Stehtische und Hocker von Conmoto sowie Sitzbänke von Kann Design sind im Ruhebereich platziert.



NH Hotels

Gebäudetyp
Hotel, Tourismus, Restaurant

Baukosten
19,2 Mio. €

Status
Übergabe 2018

Fläche
8.600 m² effektive Nutzfläche

Standort
Blagnac, Frankreich

Vergabeweise
Planung/Ausführung